



Veranstaltungen auf der Landesgartenschau

A.ckerwert – Nachhaltig Verpachten für Mensch und Natur

Sonntag 30. Juni 2024 15:00-15:20 Uhr
15:30-15:50 Uhr
16:00-16:20 Uhr

Ort: Bürgersaal auf der Landesgartenschau

In einer 20-minütigen Präsentation werden Arbeit und Ziele von **A.ckerwert** vorgestellt. Dabei bleibt Raum für Dialog und Gespräche.

Das Projekt A.ckerwert ermutigt und unterstützt Flächeneigentümer:innen von landwirtschaftlichen Flächen, im Dialog mit den Landwirten eine natur- und umweltschonende Bewirtschaftungsweise in den Pachtvereinbarungen festzulegen und zu realisieren.

Durchführende: Lioba Degenfelder (E-Mail: info@ackerwert.de) für A.ckerwert (www.ackerwert.de) in Kooperation mit Mattias Kiefer, Umweltbeauftragter der Erzdiözese München und Freising (nachhaltig@eomuc.de) für die Abteilung Umwelt (www.erzbistum-muenchen.de/umwelt)





Veranstaltungen auf der Landesgartenschau

Friedhöfe – Oasen für Pflanzen und Tiere

Freitag 12. Juli 2024 11:30-11:55 Uhr
12:30-12:45 Uhr
14:00-14:25 Uhr

Ort: Kronenland (Friedhofszentrum) auf der Landesgartenschau

Im Kurzvortrag mit Kurzführung werden die vielfältigen Lebensräume für Pflanzen und Tiere auf einem Friedhof näher betrachtet.

Der kirchliche Verein "Schöpfung bewahren konkret" berät beim Friedhofs-Projekt interessierte Kirchengemeinden, mit welchen gestalterischen Maßnahmen sich die Artenvielfalt auf Friedhöfen auf einfache Art und Weise erhöhen lässt.

Durchführende: Barbara Füchtbauer (schoepfung-bewahren-konkret@elkb.de)
in Kooperation mit der Abteilung Umwelt der Erzdiözese München und Freising





Veranstaltungen auf der Landesgartenschau

Nachhaltiger Anbau von Schnittblumen

Samstag 13. Juli 2024 11:00-11:20 Uhr
11:30-11:50 Uhr
12:00-12:20 Uhr

Ort: Holy Garden (Heimateck) auf der Landesgartenschau

Arjen Huese zeigt an Beispielen, wie man von April bis November auf kleiner Fläche Blumenschmuck z.B. für die Kirche oder ein Hotel selbst anbauen kann.

Arjen Huese baut seit 2008 Bio-Schnittblumen an: zuerst in England, dann den Niederlanden und seit 2020 im Chiemgau. Dort kultiviert er auf 2000 m² Demeter-Schnittblumen und verkauft sie an Blumenläden im 30 km-Umkreis, bindet Sträuße und sein Selbstpflück-Blumenfeld gilt als Geheimtipp.

Durchführende Arjen Huese (E-Mail: arjen@gaertnerihuese.de; web: www.gaertnerihuese.de)
in Kooperation mit der Abteilung Umwelt, Erzdiözese München und Freising

